

Deutsches Sprachdiplom der Kultusministerkonferenz – Niveaustufe B1

Warum?

Die Prüfung Deutsches Sprachdiplom der Kultusministerkonferenz – Niveaustufe B1 dient dem Nachweis solider Grundkenntnisse der deutschen Alltagssprache auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens. Mit dem Bestehen der Prüfung zeigen die Lernenden, dass sie die wichtigsten Situationen im Alltag sprachlich bewältigen können, wobei die besonderen sprachlichen Bedürfnisse von Jugendlichen berücksichtigt werden.

Das Deutsche Sprachdiplom der KMK – Niveaustufe B1 gilt als Nachweis von Deutschkenntnissen, die für eine Aufnahme in ein Studienkolleg in Deutschland erforderlich sind.

Wer?

Das Deutsche Sprachdiplom der KMK – Niveaustufe B1 richtet sich an Jugendliche an Deutschen Schulen sowie an ausgewählten staatlichen Schulen im Ausland im Alter von 14 bis 16 Jahren. Die Lernenden sollten für die Prüfung an ca. 600 bis 800 Unterrichtseinheiten teilgenommen haben.

Wo?

Das Deutsche Sprachdiplom der KMK kann weltweit an Deutschen Schulen und deutschsprachigen Abteilungen an Schulen in Ausland abgelegt werden.

Genaue Informationen zur Prüfungsanmeldung, zu Prüfungsterminen und Prüfungsinstituten finden Sie auf den offiziellen Internetseiten der Kultusministerkonferenz und des Auslandschulwesens.

Was und wie?

Im Deutschen Sprachdiplom der KMK – Niveaustufe B1 werden die vier Fertigkeiten Lesen, Hören, Schreiben und Sprechen überprüft.

Die Prüfung besteht aus den folgenden Teilen:

Leseverstehen

- Teil 1 – 3
- Dauer: 50 Minuten + 10 Minuten für die Übertragung der Lösungen

Hörverstehen

- Teil 1 – 3
- Dauer: 30 Minuten + 10 Minuten für die Übertragung der Lösungen

Schriftliche Kommunikation

- einen Leserbrief oder einen Artikel für eine Schüler-/Jugendzeitschrift oder ein Internetforum schreiben
- Dauer: 75 Minuten

Mündliche Kommunikation

- Teil 1 (Fragen zu Alltagssituationen beantworten)
- Teil 2 (zusammenhängender Vortrag zu einem Thema)
- Dauer: ca. 15 Minuten (keine Vorbereitungszeit)